

Jahresbericht

Lehrjahr

2018

bvz

2017

bvz
Berufslehr-
Verbund
Zürich

Der Verbund ist eine Lösung mit Vorteilen für alle.

«Durch den bvz habe ich die Chance erhalten, eine Lehrstelle als Unterhaltspraktiker EBA zu absolvieren. Die Ausbildung macht mir Freude. So möchte ich im Anschluss noch die EFZ-Ausbildung anhängen. Ich bin dem bvz dankbar, dass sie mich in jeglichen Lagen unterstützen und mir eine gute Grundlage für meine Zukunft in der Schweiz ermöglichen.»

Ali Mohammad Mirzai, Lernender Unterhaltspraktiker EBA, 2. Lehrjahr



Inhalt

Grusswort	5
Stiftungsrat	6
Team	7
Jahresrückblick	9
Lernende 2017/2018	11
Berichte aus den Fachbereichen	12
Finanzen	17
Projekte	22
Statistiken Lernende	25
Lehrstellenpaten, Gönner/Sponsoren	27
Partner-Lehrbetriebe	28
Impressum/Kontakt	31

Ihre Spende bietet jungen
Menschen faire Berufschancen.

Spendenkonto
ZKB CH18 0070 0110 0016 8498 3

Herzlichen Dank!

The logo for the Berufsverband der Jugendlichen (bvz) is displayed in a large white circle on a yellow background. It consists of a stylized lowercase 'r' followed by the lowercase letters 'bvz' in a bold, sans-serif font.

www.berufslehrverbund.ch

Grusswort



Liebe Leserin, lieber Leser

Diesen Sommer haben in der Schweiz 50'000 junge Leute ihre Lehre erfolgreich abgeschlossen. 60 davon sind glückliche Lernende aus dem bvz, die letzten Juli ihren Berufsausweis im Rahmen eines lockeren Abschlussfestes entgegennehmen konnten. Es sind dies nahezu 100%, die ihre Lehre im bvz mit Erfolg beendet haben! Dieses Ergebnis macht stolz!

Zuerst einmal die Lernenden selber; sie haben nach Jahren der Ausbildung, die ihnen einiges abverlangt hat, ihr Ziel erreicht und das Tor zur Berufswelt aufgestossen. Herzliche Gratulation!

Anteil am Erfolg haben auch ihre Ausbilder in den Betrieben und im bvz. Sie haben die jungen Leute gelehrt und betreut und ihnen in schwierigen Situationen weitergeholfen. Ein grosses Dankeschön unseren Partner-Lehrbetrieben und dem ganzen bvz-Team!

An diesem Erfolg sind natürlich auch unsere Geldgeber beteiligt. Ohne sie gäbe es den bvz schon gar nicht. Zuerst danken wir der Stadt Zürich, die für in der Stadt wohnhafte Lernende jedes Jahr namhafte Beiträge entrichtet; dann auch jenen Zürcher Gemeinden, die Zürichs Beispiel folgend ihre Lernenden beim bvz ebenfalls unterstützen. Auch den Landeskirchen, der Siemens Schweiz AG, namhaften Stiftungen und unseren Patinnen und Paten möchten wir herzlich danken. All ihre Beiträge sind Verpflichtung und Aufforderung zugleich, unsern Weg weiter zu gehen.

Nächstes Jahr feiert der bvz sein 20jähriges Bestehen. Sagen wir's mal so, die Geschichte des bvz ist eine Erfolgsgeschichte. Über 950 Lernende haben in diesen Jahren ihre Lehre in verschiedenen Berufen erfolgreich abschliessen können. Wir werden feiern und unser Ziel, jungen Leuten den Einstieg in ein erfolgreiches Berufsleben zu ermöglichen, weiter mit Freude verfolgen.

Für das neue Geschäftsjahr wünschen wir uns weiterhin grosszügige Geldgeber, die unser Engagement in der beruflichen Ausbildung der Jugendlichen begleiten und unterstützen.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Estermann', is written over a horizontal line.

Dr. Magi Estermann
Stiftungsratspräsidentin

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'S. Gerschwiler', is written over a horizontal line.

Sandra Gerschwiler
Geschäftsführerin

Stiftungsrat

Präsidium

Dr. Magi Estermann
Präsidentin

Lisa Berrisch
Vizepräsidentin

Mitglieder

Heinz Kunz
Leiter Firmenkunden
Zürcher Kantonalbank

Ralf Margreiter
Bildungsgangleiter
KV Zürich Business School

Dr. Kathy Riklin
Nationalrätin

Prof. Michèle Rosenheck
Direktorin Laufbahnzentrum
Stadt Zürich

Matthias Scherler
Partner Deloitte Consulting AG

Thomas Schindler
Partner Kämpfen Rechtsanwälte

Richard Späh
Architekt



«Lobreden auf unser Berufsbildungssystem sind ‚in‘. Das ist an sich erfreulich, es braucht jedoch einiges mehr an Bemühungen, unsere Berufsbildung funktions- und zukunftsstauglich zu halten. Unternehmensstrukturen verändern sich; Ausbildungsbetriebe wie auch die Lernenden sind mit zahlreichen Herausforderungen konfrontiert. Organisationen wie der bvz sind in einem solchen System Öl im Getriebe, die den komplexen Mechanismus Berufsbildung am Laufen halten und auch zukünftig ermöglichen. Ich bin überzeugt, dass solche Modelle künftig verstärkt Schule machen werden, insbesondere, wenn sie wie der bvz mit innovativen Angeboten weiterentwickeln.»

Prof. Michèle Rosenheck

Team



Sandra Gerschwiler



Prisca Erb



Bruno Siegenthaler



Nadia Schaub



Tina Blumer



Sarah Dörfler

Geschäftsführung

Sandra Gerschwiler
Geschäftsführerin

Mitglieder Geschäftsleitung

Prisca Erb
Bereichsleiterin

Bruno Siegenthaler
Bereichsleiter

Berufsbildungskoordination/Coaching

Nadia Schaub
Stv. Bereichsleiterin

Tina Blumer
Lerncoach HALO

Sarah Dörfler
Kaufmännische Berufe

Michael Gut (ab 22.05.2018)
Berufe Betriebsunterhalt,
supported education

Marlene Helbling (bis 30.06.2018)
supported education

Jarek Kostka (ab 01.10.2017)
Berufe Soziales & Gesundheit

Jessica Paul
Lerncoach HALO

Sabrina Randò
Kaufmännische Berufe, Payroll



Michael Gut



Marlene Helbling



Jarek Kostka



Jessica Paul



Sabrina Randò



Anna Speck

Anna Speck
Berufe Betriebsunterhalt



Silke Stubbe

Silke Stubbe
supported education, Lerncoaching



Mylène Wild

Mylène Wild (bis 30.04.2018)
Berufe Soziales & Gesundheit,
supported education



Gabriela Bär

Gabriela Bär
Personal/Vertragswesen



Brigitte Meier

Brigitte Meier (bis 30.04.2018)
Finanzen/Payroll



Sabine Nasitta

Sabine Nasitta
Akquise

Ilona Nussberger
Assistentin Berufsbildung,
Selektionsadministration

Büsra Özkan
Akquise/Veranstaltungen

Sanja Schregenberger (ab 01.04.2018)
Finanzen/Payroll

Maria-Grazia Santoro
Empfang

Christian Sieber
Kommunikation/Fundraising



Ilona Nussberger



Büsra Özkan



Maria-Grazia Santoro



Christian Sieber

Jahresrückblick

«Menschen bauen zu viele Mauern und zu wenig Brücken»
Isaac Newton

Im vergangenen Jahr verzeichneten auch wir eine für uns ungewohnt hohe Anzahl Lehrvertragsauflösungen. Hinter dieser Tatsache stehen individuelle Fragen und Situationen von Menschen – aber auch gesellschaftliche Aufgaben.

Was sind die Gründe? Eine Ursache sehen wir darin, dass sich Jugendliche heute dem Berufswahlentscheid noch früher stellen müssen und entsprechend oft überfordert sind. Manchmal sind zudem die Berufe auf der Wunschliste nicht erreichbar. Besonders Jugendliche mit einer schwierigen Schullaufbahn, Migrationshintergrund, instabilem sozialen Umfeld oder mit anderen Erschwernissen haben begrenzte Optionen. Diese Problematik dürfte sich durch die weiter fortschreitende Digitalisierung noch verstärken. Was tun? Die Antwort auf diese Herausforderungen müssen die Politik und Gesellschaft erst noch finden.

Der bvz unterstützt sowohl Lernende als auch Betriebe wirkungsvoll. Das Niveau vieler Berufslehren ist aufgrund der höheren Anforderungen auf dem Arbeitsmarkt gestiegen, dies macht die Ausbildungen anspruchsvoller denn je. Die Praxisausbilder/-innen sind stark gefordert. Der bvz ist auch hier eine wertvolle Stütze. Wir freuen uns, dass wir seit Anfang 2018 exklusiver Ausbildungspartner von Microsoft Schweiz GmbH sind. Die Qualitätssicherung in der Ausbildung sowie die breite Unterstützung der Lernenden und Praxisausbilder/-innen waren hauptsächlich die Gründe, die zur Zusammenarbeit mit dem bvz geführt haben.

Auch in der Lehrstellen-Akquise waren wir im vergangenen Jahr sehr gefordert, mussten wir doch 50 neue Lehrstellen auf das neue Lehrjahr suchen. Diese hohe Fluktuation resultierte vor allem daraus, dass verschiedene unserer Vertragspartner einige Jahre bei der Ausbildung von Lernenden aussetzten. An dieser Stelle gilt ein grosser Dank dem enormen Engagement unserer Akquise-Mitarbeitenden.

Gastgeber unserer Austauschplattform bvz connects war im vergangenen Jahr der Partner-Lehrbetrieb Hocoma AG. Wir hatten dabei die Möglichkeit, die Hocoma AG mit ihren High-Tech-Produkten in der funktionellen Bewegungstherapie näher kennenzulernen und den Austausch mit anderen Partner-Lehrbetrieben zu pflegen. Herzlichen Dank für den spannenden Einblick und die grosszügige Gastfreundschaft.

Lernende 2017/2018

Ausblick

Im Sommer 2019 feiert der bvz sein 20-jähriges Bestehen. Das Jubiläumsjahr 2019/2020 soll die Bekanntheit der Lehre im Verbund stärken und die Vorteile sichtbar machen. Die Lehrstellensituation im bvz ist mit Ausnahme des Detailhandels weiterhin stabil. Leider aber erreichten wir den angestrebten Ausbau des Programmes supported education noch nicht. Personeller Wechsel und die Aufstockung der Ressourcen sollen dies im kommenden Jahr ermöglichen. Zudem werden wir in den nächsten Monaten den Lehrbetriebsverbund PolydesignerIn 3D aufbauen. Diese Möglichkeit ergibt sich aus der Einstellung der Aktivitäten des Ausbildungsverbundes Gestaltung per 2021.

Mit Engagement stellen wir uns den anstehenden Veränderungen und Herausforderungen. Unsere Partner-Lehrbetriebe und Auftraggeber vertrauen uns und unsere Lernenden haben Erfolg. Ein erfolgreicher Start in die Berufswelt ist wichtig. Deshalb setzen wir uns tagtäglich für eine arbeitsmarktnahe Grundbildung ein.

Sandra Gerschwiler
Dr. Magi Estermann

Total Lernende: 180

Assistent/-in Gesundheit und Soziales EBA	2
Automatikmonteur/-in EFZ	14
Bekleidungsnäher/-in EBA	1
Büroassistent/-in EBA	12
Detailhandelsassistent/-in EBA	11
Detailhandelsfachfrau/-mann EFZ	3
Fachfrau/-mann Betreuung (Fachrichtung Betagtenbetreuung) EFZ	1
Fachfrau/-mann Betreuung (Fachrichtung Behindertenbetreuung) EFZ	8
Fachmann/-frau Betriebsunterhalt EFZ	42
Fahrradmechaniker/-in EFZ	2
Gärtner/-in EBA	2
Gebäudereiniger/-in EBA und EFZ	2
Hauswirtschaftspraktiker/-in EBA	1
Hotellerieangestellte/-r EBA	2
Informatiker/-in EFZ	4
Kauffrau/Kaufmann EFZ	55
Küchenangestellte/-r EBA	2
Logistiker/-in EBA und EFZ	3
Maler/-in EFZ	1
Mediamatiker/-in EFZ	1
Restaurationsangestellte/-r EBA	1
Spengler/-in EFZ	1
Unterhaltspraktiker/-in EBA	9

Berichte aus den Fachbereichen

Ausbildungen im Rahmen von **supported education**

in Zusammenarbeit mit der Sozialversicherungsanstalt des Kantons Zürich (SVA)

Im Lehrjahr 2017/2018 befanden sich 23 Teilnehmende in einer oder mehreren Massnahmen im Programm supported education. In der Frühinterventionsphase wurden Bewerbungscoachings absolviert, inklusive Erstellung von Berufsprofil und Integrationsplanung. Konnte die Eignung für den ersten Arbeitsmarkt festgestellt werden, wurde mit der Arbeitsplatzakquise begonnen und für die meisten ein Matching erzielt. 16 Teilnehmende in 10 unterschiedlichen EBA- und EFZ-Berufen waren in diesem Jahr in einer beruflichen Massnahme.

Fünf Lernende haben im Sommer ihr Qualifikationsverfahren in folgenden Berufen erfolgreich bestanden: Detailhandelsassistent EBA, Fachfrau Betreuung – Fachrichtung Behindertenbetreuung EFZ, Kaufmann EFZ, Logistiker EBA, Restaurationsangestellter EBA. Für vier der fünf Absolventen wurde bereits eine Anschlusslösung angeboten.

Durch die Rekrutierung eines multiprofessionellen se-Teams im Frühjahr 2018 mit zusätzlichen Perspektiven aus der beruflichen Integration und der Sozialpädagogik können die Bedürfnisse des gesamten Bereichs sehr gut abgedeckt werden.

Im neuen Lehrjahr richtet sich das Hauptaugenmerk auf die gemeinsame fachliche Weiterentwicklung und den Ausbau des Programms. Die Möglichkeit einer Zusammenarbeit mit weiteren Kontraktpartnern wird geprüft.

Ausbildungen **Gesundheit und Soziales**

Im Sommer 2017 starteten zwei AssistentInnen Gesundheit und Soziales und fünf Fachfrauen und Fachmänner Betreuung, Fachrichtung Behindertenbetreuung, ihre Lehre mit dem bvz. Zwei Lernende (FABE Fachrichtung Behindertenbetreuung und AGS) absolvierten im Sommer 2018 erfolgreich ihr Qualifikationsverfahren.

Der Bereich Gesundheit und Soziales kann auf ein stabiles kleines Netzwerk mit langjährigen Partner-Lehrbetrieben bauen. Für die vertrauensvolle und wertschätzende Zusammenarbeit danken wir sehr und hoffen auf viele weitere gemeinsame Ausbildungsjahre.

Technisch-gewerbliche Ausbildungen EFZ

In diesem Jahr durften wir den ersten Abschluss eines Mediamatiklers EFZ feiern. Auch alle Lernenden Automatikmonteure durften ihr eidg. Fähigkeitszeugnis in Empfang



«Über den bvz kam ich zu meiner Mediamatik-Lehrfirma i-web, die sich auf Webauftritte spezialisiert hat. Über 500 Städte und Gemeinden nutzen ihre Produkte. Ich fühlte mich bei i-web sehr willkommen, da das Klima familiär ist und alle meinen Namen kennen. Ich konnte schon bald anspruchsvolle technische Supportarbeiten selbstständig ausführen und die Telefonhotline bedienen. Es fühlt sich gut an, als vollwertige Arbeitskraft mitarbeiten zu dürfen. Die schulische Ausbildung ist vielfältig und anspruchsvoll. Ich geniesse ganz besonders die kreativen Fächer.»

Tenzion Seldoen Luna Marjatshang,
Lernende Mediamatikerin,
2. Lehrjahr

Partner-Lehrbetrieb: Innovative Web, Marketing and Service AG

nehmen. Zudem haben zwei Informatiker EFZ abgeschlossen, ein Lernender erreichte mit der Note 5.3 den eidgenössischen Rang.

Weiter haben wir zwei neue EFZ-Lehrberufe im bvz aufgenommen: Fahrradmechaniker/-in EFZ und Maler/-in EFZ.

12 Lernende starteten im August 2017 ihre Lehre als Fachmann Betriebsunterhalt EFZ, fünf als Unterhaltspraktiker EBA. Im Juli 2018 konnten wir allen 12 Absolventen zum bestandenen Qualifikationsverfahren gratulieren.

Im Mai 2018 wurde ein dritter Berufsbildungskoordinator eingestellt, so dass im neuen Jahr das Betriebsunterhalts-Team komplett ist und die Betreuungsressourcen für die insgesamt 49 Lernenden adäquat verteilt sind.

Neben der jährlichen QV-Simulation, an der immer mehr auch bvz-externe Lernende teilnehmen, wird im neuen Lehrjahr das Schulungsangebot in Form von themenspezifischen Lernendentreffen in unterschiedlichen Partner-Lehrbetrieben ausgebaut. Mit dem Hydrokultur-Treffen in der Hydroplant Gossau AG fand im Frühjahr 2018 bereits ein erfolgreicher Pilot statt.

Attestausbildungen *Gastronomie, Hotellerie, Detailhandel, Gewerbe*

Auch bei den Attestausbildungen wurde mit der Ausbildung zum/zur Hauswirtschaftspraktiker/-in EBA ein neuer Lehrberuf, bei welchem wir grosses Potential sehen, ins Lehrstellenangebot des bvz aufgenommen.

Im Detailhandel konnten wir den Verlust der Lehrstellen bei den Coop Pronto Shops trotz grossen Akquisebemühungen bei privaten Detailhändlern und anderen Franchisenehmern nicht kompensieren. Gerade in dieser Branche müssen wir ganz genau

Danke für Ihr Engagement

Ein herzlicher Dank gilt allen Partnern, Sponsoren, Praxisausbildner/-innen und Mitarbeitenden für den Einsatz, die Geduld und die Freude am Ausbilden. Ohne die engagierte Mitwirkung aller wären die Schaffung der Lehrstellen und die erfolgreiche Ausbildung der bvz-Lernenden nicht möglich.

auf die Ausbildungsqualität schauen. Zudem sind wir aufgrund der unregelmässigen Arbeitszeiten unserer Lernenden in der Organisation von schulischer Unterstützung gefordert. Wir freuen uns, dass neben den 7 erfolgreichen Abschlüssen als Detailhandelsassistent/-in auch die Absolventin, welche nach dem 1. Semester der EBA-Ausbildung direkt ins 2. Semester als Detailhandelsfachfrau EFZ wechseln konnte, erfolgreich bestanden hat.

Unser Gärtner hat seine EBA-Lehre erfolgreich abgeschlossen. Auch in der Gebäudereinigung haben wir einen Lernenden, der seine EBA-Lehre mit Erfolg abgeschlossen hat.

Bei den Küchenangestellten EBA bilden neu auch renommierte Gastrounternehmen mit dem bvz aus. Dies als Ergänzung zu ihren eigenen EFZ-Lernenden. Diese Zusammenarbeit bietet allen Beteiligten Synergien und für die Lernenden ergibt sich daraus eine grosse Chance im Gastrobereich Fuss zu fassen.

In der Restauration gestaltet sich die Lehrstellenbesetzung aufgrund fehlender resp. nicht passender Bewerbungen schwieriger. Auch im vergangenen Jahr konnten nicht alle freien Lehrstellen besetzt werden.

Kaufmännische Ausbildungen

Die beiden Lernenden Büroassistentinnen EBA haben ihre Lehre mit der Note 5.4 im eidgenössischen Rang abgeschlossen und werden anschliessend ins 2. Lehrjahr der verkürzten Kaufmännischen Lehre einsteigen.

Bei der kaufm. Grundbildung läuft eine Reform, die ab Lehrstart Sommer 2017 mit einem Pilot Erfahrungen sammelt. Grundsätzlich gilt: Die ÜK-Kompetenznachweise ersetzen die bisherigen Prozesseinheiten. Die ÜK-Kompetenznachweise umfassen Fachkompetenzen sowie ausgewählte Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen und werden im überbetrieblichen Kurs bewertet. Dazu bearbeiten die Lernenden in angeleiteten Selbstlernphasen zwischen den ÜK-Tagen Lerneinheiten, Praxisaufträge und Werkschauen auf der virtuellen Lernumgebung Konvink. Diese Lernumgebung bietet gute Möglichkeiten, anderen Beteiligten Einblick in die eigenen Arbeiten zu geben sowie Feedback einzuholen. In verschiedenen Schulungen wurden die Lernenden über die Änderungen informiert und instruiert. Auch mit den Praxisausbildnern/-innen wurde dazu ein Workshop durchgeführt.

Auch in diesem Jahr haben die guten QV-Vorbereitungen Früchte getragen. Alle 16 kaufmännischen Lernenden konnten ihr EFZ in Empfang nehmen, was einer Erfolgsquote von 100 % Prozent entspricht. Die QV-Vorbereitung besteht aus einer Simulation der praktischen Prüfung sowie einem Prüfungsvorbereitungskurs.



«Meine Leidenschaft mit dem Beruf verbinden, war für mich der grosse Reiz. Bei der m-way AG, die sich auf e-Bikes spezialisiert hat, lerne ich nicht nur das Werkstatt-Leben kennen, sondern auch intensive Verkaufsberatungen. E-Bikes bieten ein breitgefächertes Angebot, individuell auf die Bedürfnisse vom Endkunden einzugehen, das Problem zu finden und zu reparieren ist eine Herausforderung die manchmal etwas Mut braucht. Durch den tollen Support des Teams und des bvz erhalte ich jedoch immer die nötige Unterstützung.»

Gonzalo Juan Cano Cortés,
Lernender Fahrradmechaniker EFZ,
2. Lehrjahr

Partner-Lehrbetrieb: m-way AG

Finanzen



Bilanz per 31. Juli

Aktiven (in CHF)	2017/2018	2016/2017
Flüssige Mittel	3'260'573	2'803'242
Forderungen	150'617	177'440
Aktive Rechnungsabgrenzung 1)	72'594	76'763
Umlaufvermögen	3'483'784	3'057'445
Anlagevermögen	69'593	76'486
Aktiven	3'553'377	3'133'931
Passiven (in CHF)	2017/2018	2016/2017
Kreditoren	72'627	33'063
Passive Rechnungsabgrenzung 2)	602'046	602'814
Kurzfristige Verbindlichkeiten	674'673	635'877
Sozialfonds	–	4'848
Zweckgebundene Fonds	422'651	464'752
Fondskapital	422'651	469'600
Stiftungskapital	1'000'000	1'000'000
Entwicklungs- + Projektfonds 3)	400'000	200'000
Lernenden-Fonds 3)	446'000	346'000
Erarbeitetes freies Kapital	482'455	404'201
Jahresergebnis	127'598	78'253
Organisationskapital	2'456'053	2'028'454
Passiven	3'553'377	3'133'931

Betriebsrechnung vom 1. August bis 31. Juli

Ertrag (in CHF)	2017/2018	2016/2017
Allgemeine Spenden	72'697	27'021
Zweckbestimmte Spenden	49'000	74'000
Beiträge aus Geldern der öffentlichen Hand	744'886	669'309
Beiträge SVA	307'961	215'759
Spenden und Beiträge	1'174'544	986'089
Ertrag Partner-Lehrbetriebe	3'391'312	3'140'805
Erträge aus Infrastruktur-Vermietung	8'574	8'783
Diverser Ertrag	28'076	17'503
Übriger Ertrag	3'427'962	3'167'091
Betriebsertrag	4'602'506	4'153'180

Aufwand (in CHF)	2017/2018	2016/2017
Ausbildungsaufwand Lernende	-294'323	-249'362
Löhne Lernende	-1'805'956	-1'688'315
Betreuung Lernende 4)	-1'294'266	-1'206'718
Information und Bildung	-204'604	-197'718
Direkter Aufwand	-3'599'149	-3'342'113
Personalaufwand	-265'672	-279'261
Sachaufwand	-382'824	-359'283
Abschreibungen	-6'900	-6'851
Übriger Aufwand	-655'396	-645'395
Betriebsaufwand	-4'254'545	-3'987'508
Betriebsergebnis	347'961	165'672
Finanzergebnis	-288	117
Ausserordentlicher und periodenfremder Ertrag	-14'152	7'840
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	333'521	173'629
Entnahme aus zweckgebundenen Fonds	53'877	13'400
Zuweisung an zweckgebundene Fonds	-259'800	-108'776
Ergebnis vor Zuweisungen an Organisationskapital	127'598	78'253
Zuweisung an Stiftungskapital	-	-
Zuweisung an erarbeitetes freies Kapital	-127'598	-78'253
Ergebnis nach Zuweisungen	-	-

Hinweis auf den Revisionsbericht:

Die Buchführung und Jahresrechnung wurden von der Von Graffenried AG Treuhand im September 2018 geprüft und abgenommen. Der Revisionsbericht kann auf Wunsch am Geschäftssitz der Stiftung bvZ Berufslehr-Verbund Zürich eingesehen werden.

Anhang Finanzen 2017/2018

Grundsätze der Buchführung und Rechnungslegung, Bewertungsgrundlagen

Die Rechnungslegung der Stiftung bvz Berufslehr-Verbund Zürich erfolgt in Übereinstimmung mit dem Personenrecht des Zivilgesetzbuches (Dritter Abschnitt: Die Stiftungen, Art. 83a–83c) und dem 32. Titel des Obligationenrechts «Kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung» (Artikel 957–960).

Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zu Anschaffungskosten unter Berücksichtigung der planmässigen und ausserplanmässigen Abschreibungen und Wertberichtigungen.

Erläuterungen zur Bilanz und Betriebsrechnung

- 1) Aktive Rechnungsabgrenzung:
Rechnungsstellung an SVA für Ausbildungsbeiträge supported education erfolgt jeweils rückwirkend
- 2) Passive Rechnungsabgrenzung:
Rückstellungen für laufende Projekte und Ausbildung Lernende, bereits fakturierte Firmenbeiträge 01.–09.08.2018, Überzeitguthaben Mitarbeitende sowie noch nicht verrechnete Verbindlichkeiten
- 3) Entwicklungs- + Projektfonds / Lernenden-Fonds:
Erhöhung zur langfristigen Sicherstellung des Stiftungszwecks
- 4) Betreuung Lernende:
Ausbau Hausaufgabenlobby/Lerncoaching und supported education



«Der Beruf des Gebäudereinigers EBA war nicht von Anfang an mein Traumberuf. Doch in meinem Praxisbetrieb der ARAG, erhielt ich von Anfang an viel Unterstützung und auch Anregungen, welche spannenden Berufsaussichten sich mir später bieten werden. Auch durch die Unterstützung vom Berufslehr-Verbund Zürich hat MICH mein Traumberuf endlich gefunden!»

Marko Vasiljevic,
Lernender Gebäudereiniger EBA,
2. Lehrjahr

Partner-Lehrbetrieb: ARAG Aktiv Reinigungen AG

Projekte

Folgende Projekte konnten wir im letzten Jahr erfolgreich umsetzen, fortsetzen und weiterentwickeln.

Nationaler Dachverein «Check your Chance»

Die Stiftung bvz ist als Mitglied des Vereins «Netzwerk LBV» Gründungsmitglied des Vereins «Check your Chance». Dieser ist für uns eine wichtige Säule unserer Arbeit an der Nahtstelle 2 (Übergang von der Ausbildung ins Erwerbsleben).

Wir schätzen die nationale Einbindung und pflegen den gemeinsamen Erfahrungsaustausch. Dank der Leistungsvereinbarung des Dachvereins mit dem SECO kann der bvz einen grossen Teil seiner Bemühungen an der Nahtstelle 2 finanzieren. Insgesamt haben wir durch diese Finanzquelle seit 2016 rund CHF 150'000 von der öffentlichen Hand erhalten. «Check your Chance» führte 2017 eine nationale Helpline gegen die Jugendarbeitslosigkeit «0800 GO4JOB» ein; Tel. 0800 46456. www.checkyourchance.ch

Junge für Junge – Rent-a-stift

In diesem Angebot können Lernende im zweiten Lehrjahr von Lehrpersonen von 2. Sekundarklassen für eine Lektion «gemietet» werden. Immer zwei junge Berufsleute erzählen ihren jungen Zuhörern (ohne Lehrpersonen!), wie es bei ihnen seinerzeit in der Berufswahl, bei Bewerbung und Stellenwahl lief. Sie erzählen von ihren ersten Tagen in der Lehre und wie sie die Berufsausbildung in Betrieb und Schule erleben. Die Klassenbesuche finden jeweils im Mai und Juni statt.

Das Berufsbildungsforum der Stadt Zürich (www.bbf-zh.ch), bei dem sich die Stiftung bvz stark engagiert, organisiert in enger Zusammenarbeit mit Lehrbetrieben die Auswahl der Lernenden und bereitet diese im Rahmen eines eintägigen Workshops auf ihren Einsatz an den Schulen vor. Die anschliessende Koordination zwischen Lehrbetrieb, Berufsfachschule und Sekundarklasse wird durch das Berufsbildungsforum professionell begleitet.

Auch in diesem Jahr waren wieder 2 bvz-Lernende als Referenten in Schulklassen unterwegs.

Projekte für unsere Lernenden

Probe-QV-Prüfungen

Bereits zum dritten Mal haben wir die Simulation des praktischen Qualifikationsverfahrens (QV) im Beruf Fachmann/-frau Betriebsunterhalt resp. Unterhaltspraktiker/-in

in der Primarschule Steinmaur unter Mithilfe von 19 Praxisausbildnern erfolgreich durchgeführt. Die Prüfungssimulation vermittelt den Lernenden einen guten Eindruck, wie die praktische Prüfung ablaufen wird. Die Lernenden bekommen Feedback zum Ausbildungsstand und zu ihrem Prüfungsverhalten, was ihnen bei der gezielten Vorbereitung helfen soll.

Die Simulationsprüfungen haben massgebend dazu beigetragen, dass in diesem Jahr alle Lernenden im Betriebsunterhalt das Qualifikationsverfahren (= Lehrabschlussprüfung) bestanden haben.

Auch in den anderen Ausbildungsberufen werden Probe-QV-Prüfungen durchgeführt. Entweder intern wie bei den kaufmännischen Berufen oder aber extern bei unseren Partner-Lehrbetrieben.



Lernendentreffen 2017

Lernendentreffen bei Partner-Lehrbetrieben

Aus dem Bedürfnis, die Lernendentreffen noch praxisorientierter zu gestalten, entstand die Idee, diese abwechselnd extern bei Partner-Lehrbetrieben durchzuführen. Die erste Durchführung für unsere Lernenden Gärtner und Betriebsunterhalt konnten wir verdankenswerterweise bei unserem Partner-Lehrbetrieb Hydroplant AG in Gossau durchführen.

Die Rückmeldungen waren sehr positiv und wir werden dieses Angebot beibehalten und weiter ausbauen.

Projekte für Betriebe

Workshops für Praxisausbildner/-innen

Wir führen seit einigen Jahren zweimal jährlich Workshops für unsere Praxisausbildner/-innen durch. Dabei stehen der Austausch zu Problemstellungen im Berufsalltag sowie die kollegiale Fallberatung bezüglich der Betreuung und Begleitung von Lernenden im Vordergrund.

Folgende Referenten gestalteten mit ihrem Inputreferat die Workshops:

Gewaltfreie Kommunikation – Nadia Schaub (intern); Praxisausbildner/-innen im Spannungsfeld – Bruno Siegenthaler (intern); Lernfeuer entzünden – Vera Bossart (Bossart HR Solutions) und Lösungsorientierter Ansatz – René Hartmann (AxisBildung)

Statistiken zu den Lernenden

Interne Projekte

Einführung Prozessmanagementsystem

Mit dem Ziel, im Sommer 2018 das Prozessmanagementsystem nach ISO 9001:2015 zertifiziert zu haben, starteten wir im vergangenen Jahr dieses Projekt. Leider konnten wir aufgrund von personellen Engpässen unser Ziel nicht erreichen und mussten den Termin für die Zertifizierung auf Juni 2019 schieben.

Mit der Einführung und der Zertifizierung des Prozessmanagementsystems werden die Prozesse vervollständigt und überprüft, so können weiterhin eine hohe Arbeitsqualität sowie ein effizienter Einsatz der Ressourcen sichergestellt werden.

Weitere Dienstleistungen für unsere Lernenden

Budgetberatung und Sozialfonds

Unser Sozialfonds unterstützt unsere Lernenden, welche unverschuldet in einen finanziellen Engpass geraten sind. Nach der individuellen Beratung der betroffenen Jugendlichen und der eingehenden Prüfung der Gesuche kann die Geschäftsleitung entsprechende finanzielle Hilfestellung anbieten. Diese Gelder stehen dem bvz nur dank den grosszügigen Spenden von ROKJ Stadt Zürich (www.rokj.ch) und anderer privater Gönner zur Verfügung.

Wir gratulieren herzlich unseren insgesamt 60 erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen

Abreu Antunes Marcio Andre, Aebischer Sandro, Ahmed Amtul Baset, Ajrullahi Qendresa, Akgül Yunus, Ali Hassan Yahye, Arifi Taulant, Aruqi Arbresha, Ayih Ayélé Myriam Ella, Badalli Yllëza, Barbosa Rintelen Albanete, Beraki Mussie, Biba Arlind, Bytyqi Albanita, Canatar Elif, Coco Alessio, Contreras Aminadab Nayhomi, Dautovic Armin, Derendinger Vanessa, Dilorenzo Nunzio Junior, Figueiredo da Silva Rafael Diogo, Fischbacher Tamara, Freitas Pereira Jorge Miguel, Haidary Mohammad Reza, Hajdari Gentry, Heitzmann Olivia Mara, Jajji Rinor, Jasari Elvira, Jusic Edis, Kokulasingam Robin, Krasniqi Lirim, Krasniqi Taulant, Macsenti Gina, Malek Allahverdian Edwin, Manuel Jardel Domingos, Markovic Bojan, Maxhera Xhenita, Merola Gabriel, Murugathas Thamishan, Ombhollo Bonengo Blanchard, Pararajasingam Nirupa, Peter Tim, Popp Adrian, Rehman Wajihur, Rodrigues Visvalingam Daniel, Ruprecht Samuel, Sasmaz Berkay, Scarcella Aurora, Somborski Nikola, Tischhauser Lara Tiffany, Tusuni Labinot, Vögeli Gianluca, Walder Sabrina, Zimonjic Marina, Zullino Sebastiano

Lehrabschluss

Im Frühling 2018 konnte der bvz 63 Lernende zu den Qualifikationsverfahren anmelden. 60 der Geprüften haben erfolgreich bestanden und durften ihr Diplom, das Eidgenössische Fähigkeitszeugnis EFZ oder das Eidgenössische Berufsattest EBA, in Empfang nehmen. Wir gratulieren allen frischdiplomierten Fachkräften zu ihrem Abschluss und wünschen ihnen für die berufliche wie auch private Zukunft nur das Beste.

Lehrabgänger/-innen und erfolgreiche Abschlüsse 2018

Total: **63 Lehrabgänger/-innen**
davon haben 60 das Qualifikationsverfahren bestanden
das entspricht einer Erfolgsquote von **95.2 %**

Anschlusslösungen

Zwei Monate nach den Qualifikationsverfahren ermitteln wir die Angestelltenverhältnisse, beziehungsweise die Anschlusslösungen unserer Lehrabgänger/-innen. Das Rotationsprinzip der Verbundlehre – die Lernenden wechseln ihren Ausbildungsort bis zwei Mal während ihrer Ausbildung – ermöglicht ihnen einen Einblick in verschiedene Unternehmen und ist eine fachliche und kulturelle Bereicherung. Damit schaffen sie sich gute Chancen auf eine Anschlusslösung in der Arbeitswelt. Oft haben unsere Lernenden die Möglichkeit bei ihrem Partner-Lehrbetrieb eine befristete oder gar eine Festanstellung zu bekommen. Viele profitieren von ihrem Netzwerk, das sie bereits während der Ausbildungszeit aufbauen konnten. Ihre Anpassungsfähigkeit steigert auch ihr Selbstbewusstsein und die Persönlichkeitsentwicklung wird dadurch gefördert.

Per Sticht datum 30. September 2018 haben über 76 % der Abgänger/-innen eine Anschlusslösung gefunden. Nebst den bewährten Laufbahnplanungskursen, in welchen die Lernenden fit für den Bewerbungsprozess gemacht werden, bietet der bvz im Rahmen des Projekts «Check your Chance» vermehrt individuelle Coachings mit Begleitung während der Stellensuche an. Wir sind sicher, dass wir damit die Wirkung unseres Angebots im Sinne unserer Lernenden und der Wirtschaft auf die angestrebten 85 % erhöhen können.

Facts in Kürze

1999 Gründung bvz

2006 Umwandlung in eine Stiftung

180 Lernende in laufenden
Ausbildungen

955 erfolgreiche

Lehrabgänger/-innen bisher

150 Partner-Lehrbetriebe im
Kanton Zürich

20 Mitarbeitende

24 Lehrberufe

1 gemeinsames Ziel:

Wir ermöglichen den Einstieg ins
Berufsleben und bieten damit faire Chancen
auf dem Arbeitsmarkt.

Lehrstellenpaten, Gönner/Sponsoren

Lehrstellenpaten

- Marina Arnhold
- Aurora Gebäudereinigung AG
- Erwin Bräm
- Norina Bräm
- Margrit und Josef Estermann
- Hans-Jürg Fehr
- Beat Freihofer
- Sandra Gerschwiler
- Thomas Habegger
- Balz Hösly
- Jakob Juchler
- Heinz Kunz
- Prof. Dr. Regina Ogorek und
Prof Dr. Peter Forstmoser
- Christiane Roth Consulting
- Anita Gut Scherler und
Matthias Scherler
- Elisabeth Joris und Peter Seiler

Gönner/Sponsoren und Spenden

- Arcas Foundation
- Sophie und Karl Binding Stiftung
- Prof. Otto Beisheim Stiftung
- Veronika und Hugo Bohny Stiftung
- David Bruderer Stiftung
- Evangelisch-reformierte Landeskirche
des Kantons Zürich
- FIFA
- Genossenschaft Migros Zürich
- Rokj Stadt Zürich
- Siemens Schweiz AG
- Stadt Zürich
- Stiftung Humanitas, Dr. Ellen Ringier
- Zürcher Spendenparlament

Danke für Ihre Unterstützung

Der bvz bedankt sich herzlich bei allen
Paten, Gönnern, Sponsoren und Spendern
für ihre grosszügige Unterstützung.
Spenden heisst nicht schenken, sondern säen.
In diesem Sinne freuen wir uns auf eine
vielfältige Zukunft unserer Lernenden.

Partner-Lehrbetriebe

Assistent/-in Gesundheit und Soziales EBA

- Almafamilie AG
- Alters- und Pflegeheim AG zum Lärchenbaum
- Tobias Haus

Automatikmonteur/-in EFZ

- Alpic In Tec
- Eltromatic AG
- Energie Technik Meier AG ETM
- Hiltag AG
- Hocoma AG
- Siemens Schweiz AG
- SR Technics Switzerland AG
- ZITT Motoren AG

Bekleidungsnäher/-in EBA

- MARKANT

Büroassistent/-in EBA

- Avenir Suisse
- Baugenossenschaft des eidg. Personals (BEP)
- DADA Continental GmbH
- Elektro Brosi AG
- Evang.-ref. Kirchgemeinde Horgen
- Jada Isolierungen GmbH
- Kath. Kirche im Kanton Zürich (Einsatzort Paulus Akademie)
- Röm.-kath. Kirchgemeinde Bruder Klaus
- tempoX Personaldienstleistungen AG
- TNC Consulting AG

Detailhandelsassistent/-in EBA

- Aksa Food GmbH
- Andy Jllien Shoes
- City Shop 101 GmbH

- Coop Pronto Höngg
- Coop Pronto Shop, Badenerstrasse 120
- Coop Pronto Stettbach
- Coop Pronto Zürich Maintower
- Coop Pronto Zürich Witikonstrasse
- Ice Age AG (Mammut Store Zürich)
- Markthalle les halles
- migrolino Zürich-Waffenplatz

Detailhandelsfachfrau/-mann EFZ

- Coop Pronto Zürich Badenerstrasse 44
- Coop Pronto Zürich-Oerlikon
- migrolino Zürich-Waffenplatz
- Take Express

Fachfrau/-mann Betreuung EFZ Fachrichtung Behindertenbetreuung

- IWB Integriertes Wohnen für Behinderte
- Noveos Niederuster
- Stiftung für Ganzheitliche Betreuung Heim zum Birkenhof
- Stiftung für Ganzheitliche Betreuung Haus zum Buchenhof
- Stiftung für Ganzheitliche Betreuung Haus zum Kastanienbaum
- Stiftung zur Palme

Fachfrau/-mann Betreuung EFZ Fachrichtung Betagtenbetreuung

- Alterswohngemeinschaft Freiblick

Fachmann/-frau Betriebsunterhalt EFZ

- ASIG Wohngenossenschaft
- Baugenossenschaft des eidg. Personals (BEP)
- Baugenossenschaft Freiblick
- Baugenossenschaft Kleeweid
- Baugenossenschaft Milchbuck
- Baugenossenschaft Oberstrass

- Baugenossenschaft Zentralstrasse
- Diakonie Bethanien
- ENGIE Services AG
- Evang.-ref. Kirchgemeinde Altstetten
- Evang.-ref. Kirchgemeinde Horgen
- Evang.-ref. Kirchgemeinde Paulus
- Evang.-ref. Kirchgemeinde Regensdorf
- Evang.-ref. Kirchgemeinde Schwamendingen
- Evang.-ref. Kirchgemeinde Winterthur Seen
- Evang.-ref. Kirchgemeinde Zürich-Neumünster
- Familienheim-Genossenschaft Zürich
- Gemeinde Küsnacht, Alters- und Gesundheitszentren Küsnacht
- Gemeinde Schönenberg
- Gemeinnützige Baugenossenschaft Limmattal (GBL)
- Genossenschaft Baufreunde
- Jelmoli AG
- Pfarrei Heilig Kreuz
- Pfarrei Herz Jesu Oerlikon
- Primarschule Regensdorf
- Primarschule Steinmaur
- RELAG Ebert & Co
- Röm.-kath. Kirchgemeinde Bruder Klaus
- Röm.-kath. Kirchgemeinde St. Katharina
- Röm.-kath. Pfarramt Maria Lourdes
- Röm.-kath. Pfarramt St. Felix und Regula
- Röm.-kath. Pfarramt St. Konrad
- Röm.-kath. Pfarramt u. Kirchgemeinde St. Martin
- Schweizerische Epilepsie-Stiftung
- Sekundarschulpflege Regensdorf - Buchs - Dällikon
- Shoppi Tivoli Management AG
- Siedlungsgenossenschaft Eigengrund
- Tertianum Residenz Horgen
- Universitätsklinik Balgrist
- Zürich Marriott Hotel

Fahrradmechaniker/-in EFZ

- m-way AG

Gärtner/-in EBA

- Gemeinnützige Baugenossenschaft Limmattal (GBL)
- Hydroplant AG

Gebäudereiniger/-in EBA und Gebäudereiniger/-in EFZ

- ARAG Aktiv Reinigungen AG
- FIFA

Hotellerieangestellte/-r EBA

- Hotel Hottingen, Pro Filia

Informatiker/-in EFZ

- INFRAS
- Pro Infirmis Schweiz
- Solexperts AG
- Tata Consultancy Services Switzerland Ltd

Kauffrau/Kaufmann EFZ

- Allgemeine Baugenossenschaft Zürich ABZ
- Appway AG
- Aurora Gebäudereinigung AG
- Baltensperger AG
- Baugenossenschaft im Gut
- Baugenossenschaft Milchbuck
- Capgemini Schweiz AG
- Carrosserie Rusterholz AG
- Deloitte Consulting AG
- Familienheim-Genossenschaft Zürich
- Gemeinnützige Baugenossenschaft Limmattal (GBL)
- Hocoma AG
- Hotel St. Josef
- Kath. Kirche im Kanton Zürich, (Einsatzort Caritas)
- Kath. Kirche im Kanton Zürich, (Einsatzort Jugendseelsorge Zürich)
- Kath. Pfarramt Liebfrauen
- Lamprecht AG
- Luwa Air Engineering AG
- Mediq Suisse AG

- Microsoft Schweiz GmbH
- m-way AG
- okay zürich, kantonale Kinder- und Jugendförderung
- Olympus Schweiz AG
- Paul Forrer AG
- Röm.-kath. Pfarramt Maria Lourdes
- Röm.-kath. Pfarramt St. Felix und Regula
- Röm.-kath. Pfarramt St. Konrad
- Sanacare AG
- Schaltag AG
- Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Zürich
- Securitas AG
- Sekundarschulpflege Regensdorf - Buchs - Dällikon
- SIKNA Stiftung Zürich
- Stiftung Werkheim Uster
- Swiss Safety Center AG
- SWISSMILL
- Switzerland Global Enterprise
- Tecalto AG
- tempoX Personaldienstleistungen AG
- The Flag Zürich
- Unia Zürich-Schaffhausen
- Verband der röm.-kath. Kirchgemeinden der Stadt Zürich
- Verein PRS PET-Recycling Schweiz

Koch/Köchin

- Seerestaurant Steinburg

Küchenangestellte/-r EBA

- Suneboge Wohn- und Arbeitsgemeinschaft

Logistiker/-in EBA und EFZ

- E. J. Gmür AG
- Migros-Verteilbetrieb Neuendorf AG
- MBA AG

Maler/-in EFZ

- Gemeinnützige Baugenossenschaft Limmattal (GBL)

Mediamatiker/-in EFZ

- Innovative Web, Marketing & Service AG
- Zeix AG

Restaurationsangestellte/-r EBA

- Restaurant zum Pflugstein

Spengler/-in EFZ

- Lunox Swiss AG

Unterhaltspraktiker/-in EBA

- ENGIE Services AG
- Evang.-ref. Kirchgemeinde Höngg
- Jelmoli AG
- Pfarrei Herz Jesu Oerlikon
- Rafaelschule Heilpädagogische Tagesschulen
- Röm.-kath. Kirchgemeinde Dübendorf
- Tannenrauch Altersgerechtes Wohnen Wollishofen



Kontakt

Stiftung bvz
Berufslehr-Verbund Zürich
Ausstellungsstrasse 36
Postfach 2060
8031 Zürich

Tel. 044 278 81 00

Fax 044 278 81 01

www.berufslehrverbund.ch

Impressum

Ausgabe: November 2018

Auflage: 800

Druck: ROPRESS Zürich

Fotografien: Iris Ritter

Grafik: Esther Solèr

Texte und Redaktion:

Dr. Magi Estermann

Sandra Gerschwiler

Ronny Bäurle

Prisca Erb

Christian Sieber

Bruno Siegenthaler

An die Partner-Lehrbetriebe

Für Ihr Engagement und Ihre positive Einstellung gegenüber den Lernenden bedanken wir uns herzlich.

Mit Ihrer Unterstützung haben dieses Jahr **95.2% der Lernenden** das Qualifikationsverfahren bestanden. Wir freuen uns mit Ihnen gemeinsam die Zukunft zu planen.



2017

2018